

Unser "Gesprächskreis Homosexualität" entstand im Jahre 1982. Vier Jahre waren wir Gäste der St. Philippus-Apostel-Gemeinde in der Charitéstraße und sind seit 1987 ein Gemeindegemeindekreis der Evangelischen Advent-Kirchengemeinde.

Wir sehen unsere Aufgabe darin,

- in thematischen Veranstaltungen und Gesprächen vorrangig Fragen und Probleme homosexueller Frauen und Männer zu behandeln;
- die lesbische und schwule Emanzipation zu fördern;
- uns um die Integration homosexueller Menschen und die Berücksichtigung ihrer Interessen in Kirche und Gesellschaft zu bemühen;
- bei der Selbstannahme und Konfliktbewältigung helfend zur Verfügung zu stehen;
- Möglichkeiten zur Begegnung und zum Gespräch - die auch Heterosexuellen offenstehen - zu geben.

Nur zur innerkirchlichen Information!

Homosexuelle Frauen und Männer können sich in Problemsituationen auch an die Ehe-, Sexual- und Familienberatung Friedrichshain, Frankfurt Allee 40, Berlin 1035, Telefon 5 89 10 07 wenden. Die Einzelberatung unterliegt der ärztlichen Schweigepflicht.

ANFRAGEN an
Peter Birmele, Hufelandstraße 43,
Berlin 1055, Telefon 4 39 94 14
Wilfried Rummeler, Hennekestraße 4,
Berlin 1142

Zum LEITUNGSKREIS gehören und stehen als Ansprechpartner zur Verfügung Peter Birmele, Helmut Bröker (Fragen zu AIDS), Dr. Manfred Punge und Wilfried Rummeler.

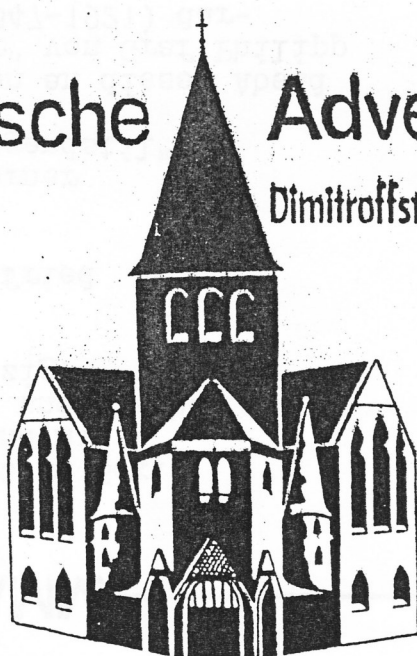
- am 2. und 4. Dienstag im Monat im Gemeindegemeindeaal der Evangelischen Advent-Kirchengemeinde, Eingang Dimitroffstraße 201 (zwischen Arthur-Becker-Straße und Lenniallee)
- 18.00 Uhr Gesprächsangebot bei Tee und Stullen
- 18.45 Uhr Informationen
- 19.00 Uhr Thema (ca. 1 1/2 Std.)

WIR TREFFEN UNS

Evangelische

Advent-Kirchengemeinde

Dimitroffstraße 201-203 • Berlin 1055 • Ruf 4 36 21 30



Programm
1988/2

GESPRÄCHSKREIS
HOMOSEXUALITÄT

PROGRAMM

12. Juli 1988

Mit Safersex Spaß am Sex!
Ein Gesprächsabend mit
Dr. Rainer Herrn und Stephan
Lanzendorf (Leipzig)

26. Juli 1988

Teeabend mit Wilfried

9. August 1988

Dr. med. Dieter Berner
"Die Blume im Jugendstil"
(Diavortrag)
Zu Gehör gelangen an diesem Abend
die "Rosenlieder" von Graf Philipp
zu Eulenburg (1847-1921) dar-
geboten von Herrn Professor
Ernst-Friedrich Streithoff

23. August 1988

Gerhard Thomas
Chefredakteur "Die Kirche"
Aufgaben und Möglichkeiten der
kirchlichen Presse in der DDR

13. September 1988

Dr. phil. Götz Scharf
Grundzüge einer marxistischen
Ethik der Homosexualität

27. September 1988

Ein Abend mit dem Liedermacher
Norbert Bischoff

11. Oktober 1988

Ruth Kibelka
Die soziale Situation von Frauen
in Ost-Europa (Polen, Rumänien,
Sowjetunion und Ungarn)

25. Oktober 1988

MR Dr. med. Klaus Schäfer
Soziale Kommunikation - Körper-
sprache

8. November 1988

Thomas Tunsch (Halle)
Zwischen "Schema Jisroel" und
"Juda verrecke!" - Juden und Juden-
tum in Geschichte und Gegenwart

22. November 1988

Dr. Bernhard Scheller (Leipzig)
James Baldwin - Zum 1. Todestag
am 1. Dezember

13. Dezember 1988

Adventsfeier (19.00 Uhr)

Änderungen möglich!

GEMEINDESTAMMTISCH jeden 3. Donnerstag im Monat (21.7./18.8./15.9./20.10./
17.11./15.12.) ab 19.00 Uhr im Gemeindesaal. Ausschankschluß 22.00 Uhr.

GESPRÄCHSGRUPPE ÜBER SCHWULE LEBENSWEISE - ab September zwei mal monatlich.
Anfrage an: Helmut Bröker.

VORBEREITUNGSKREIS jeden 1. Dienstag im Monat um 18.30 Uhr im Christenlehre-
raum. - Wer verantwortlich mitarbeiten will, ist herzlich eingeladen.

BINOKEL das lesbisch-schwule Café in den Räumen der ESG, Invalidenstraße 4,
jeden Mittwoch von 19.30-24.00 Uhr.

KAFFEE BEI CHARLOTTE am Sonnabend, dem 6. August 1988, 15.00-18.00 Uhr, im
Gründerzeit-Museum Mahlsdorf, Hultschiner Damm 333, gemeinsam mit dem
Sonntags-Club. Unkostenbeitrag 5.00 M. Anmeldung an: Wilfried Rummler.

CHORIN-FEST am Sonntag, dem 4. September 1988. Treffpunkt wird noch bekannt-
gegeben. Unkostenbeitrag 5.00 M. Anmeldung an: Wilfried Rummler.

FÜHRUNG UND KRANZNIEDERLEGUNG zur Ehrung der homosexuellen Opfer des Faschis-
mus am Sonnabend, dem 24. September 1988, um 14.00 Uhr, in der Nationalen
Mahn- und Gedenkstätte Sachsenhausen.

HEILIGABEND IN ADVENT. Wer Lust hat, mit Peter, Volker und Gemeindegliedern
diesen Abend gemeinsam zu verbringen, meldet sich bei Peter Birmele.

PROGRAMME 1989 werden auf Wunsch zugesandt. Bestellungen mit frankiertem und
der eigenen Anschrift versehenem Umschlag an Peter Birmele.

SPENDEN für die Arbeit des Gesprächskreises Homosexualität können auf das
Konto 6692-44-900 426 bei der Sparkasse der Stadt Berlin auf den Namen Peter
Birmele eingezahlt werden. Auch Daueraufträge sind möglich.

TANZABEND am Freitag, dem 28. Oktober 1988, ab 19.00 Uhr. Näheres wird noch
bekanntgegeben.